

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 110 (1984)  
**Heft:** 32  
  
**Rubrik:** Us em Innerrhoder Witztröckli

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 30.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Us em  
Innerrhoder  
Witztröckli



De Jockebantöi ond sini Joseefe sönd is Gääserbehnlü iigstege. Er de vone ond sie dehönne. Ali Blätz sönd bsetzt gsee, ond i de Metti vom Wage sönds wider zemechoo. Do säät dJoseefe zomm Jockebantöi: «Ee Heez ond ee Seel.» Er aber het das anderischt aaglueged ond gmeent: «Enn Dreck ee Heez ond ee Seel, amel au zwää Födle ond e kenn Blätz.»  
*Sebedoni*

## Rück- antwort

Man wird in Zukunft über die Haltung der Schweizerischen Bundesbahnen noch seine blauen Wunder erfahren; seit das Parlament auf einer ausgeglichenen SBB-Rechnung beharrt, dürfen sich die Vertreter der Staatsbahnen mit hohlem Rücken dem Volke zeigen – und vermehrt mit einem klaren Nein antworten. So z. B. am Gotthard, wo die SBB wenig Neigung zeige, das Huckepack-Angebot für den Schwerkverkehr stark zu erweitern, da dies mit Mehrkosten verbunden sei. So brummt und brummt es halt durch die Dörfer zwischen Giornico und Bellinzona in den nächsten drei Jahren noch stärker als vor der Eröffnung des letzten Teilstücks der N-2 im Livinental.

Wir wollen ja alle weniger Staat. Aber wenn die Vertreter und Verantwortlichen einmal an der Kandare gehen, um die ihnen verschriebene Umkehr zum freiwirtschaftlichen Denken zu bewerkstelligen, darf man ihnen nicht bei der nächsten Gelegenheit gleich wieder Sturheit attestieren, wo sie hart bleiben müssen. Heute muss man in der italienischen Schweiz die Antwort aus «Bern» vernehmen und morgen wird es eine andere Gegend sein, wo auf eine Leistungsausweitung der Bahnen verzichtet werden muss, weil die Bähnler kostenbewusster herumrangieren sollen. Die den SBB verschriebene Mixtur zur baldigen Gesundung hat schliesslich auch der Benutzer zu schlucken. Eine leicht bittere Erkenntnis für viele.  
*Lukratius*

## Herr Müller!

HANSPETER WYSS



Apropos 1984

Bald werden Windeln überflüssig.  
Im Saarland sind Versuche mit einem Logo-Programm

im Gang, das bereits vierjährigen Kindern den Gebrauch des Computers beibringt und sie so zu logischem und formalem Denken anregt ...  
*pin*

LUFTSEILBAHN  
**Chäserrugg**  
UNTERWASSER  
Ein Erlebnis täglich bis 28. Oktober!

## Kürzestgeschichte

### Die Loslösung

«Ich habe beinahe ein schlechtes Gewissen, dich während deiner vierwöchigen Abwesenheit nicht vermisst zu haben», gesteht die Siebzehnjährige ihrem Vater.

- «Da bin ich aber froh.»
- «Wieso denn froh?»
- «Weil es dir gelungen ist.»
- «Was?»
- «Dich von mir zu lösen.»

*Heinrich Wiesner*